Stadt Boizenburg/Elbe

Boizenburg Elbe
Fliesenstadt

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	**Dienstag, den 28.09.2021**
Sitzungsbeginn:	**18:30 Uhr**
Sitzungsende:	**19:50 Uhr**
Ort, Raum:	**Regionale Schule Rudolf Tarnow, Pausenhalle**

Sitzungsnummer: **FA/008/2021**

Anwesend sind:

Stadtvertreter/in
Frau Hannelore Basedow
Herr Heino Kühl
Herr Gregor Kutzner
Herr Udo Behnke
sachkundige/r Einwohner/in
Herr Dennis Aukstein-Scheuten
Verwaltung
Herr Jörn Pamperin

Entschuldigt fehlen:

Vorsitz
Herr Norbert Stern

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 10.08.2021
4 Bericht der Verwaltung
5 Einwohnerfragestunde
6 Anfragen
7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
8 Einführung von Mandatos und Ausstattung der Mitglieder und Mitgliederinnen der Stadtvertretung und Ausschüsse
Vorlage: 121/21/20
9 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührenkalkulation 2022/23
Vorlage: 132/21/30
14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
16 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Kühl eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist mit fünf Mitgliedern beschlussfähig. Herr Behnke ist anwesend und vertritt irrtümlich Herrn Stern (er ist kein Ausschussvertreter von Herrn Stern).

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 10.08.2021

Herr Aukstein-Scheuten sagt zur Seite 3, TOP 3, richtig muss es heißen: "Frau Basedow fragt wieder nach dem Zustand des Geländes der Firma Autoverwertung am Bahnhof."

Abstimmungsergebnis: 4/0/1

zu 4 Bericht der Verwaltung

Herr Pamperin berichtet, dass der Fördermittelbescheid in Höhe von 2 Mio. Euro für den Stelzenanbau an die Rudolf-Tarnow-Schule eingegangen ist.
Auf der gemeinsamen Sitzung des Bauausschusses mit dem SKJS am letzten Donnerstag wurde die letzte Baukostenschätzung in Höhe von 7,1 Mio. Euro bekannt gegeben. Bisher betrugen diese 4,5 Mio. Euro.
Die Planer aus Hannover haben ebenfalls auf dieser Sitzung den letzten Stand des Grundschulzentrums präsentiert und die Höhe der Baukosten mit ca. 21 Mio. Euro beziffert.

Weiter berichtet Herr Pamperin, dass es Minderausgleichsleistungen für Mindererträge Gewerbesteuer vom Land gab. Die Stadt Boizenburg bekommt keine Zuweisungen.

Herr Pamperin berichtet über ein Urteil des Bundesverfassungsgerichtes. Seit mehreren Jahren waren Verfahren anhängig, bezüglich der Verzinsung für Steuernachforderungen und Steuererstattungen Gewerbesteuer. Geurteilt wurde, dass ab dem Jahr 2014, die 6% Zinsen pro Jahr verfassungswidrig sind. Bis einschließlich 2018 soll nichts mehr geändert werden. Für die Jahre ab 2019 bis Juli 2022 hat der Gesetzgeber Zeit die Vorschriften zu ändern. Die Auswirkungen kann man derzeit noch nicht benennen. Der Städte- und Gemeindetag wird sich auch eine Meinung zu den Auswirkungen auf die Kommunen bilden.

Herr Pamperin sagt, auf die Ausschreibung des Fachbereichsleiters Bildung und Freizeit (m/w/d) gab es keine Bewerbung. Er wird diesen Bereich derzeit somit weiterführen.

Herr Pamperin berichtet weiterhin, dass die Versendung der Haushaltsunterlagen 2022 Ende Oktober nicht gelingen wird. Er rechnet frühestens im Januar mit einer Beschlussfassung. Durch die kurzfristig erforderliche Neubesetzung der Stelle Steuern (Mitarbeiterin vorher in der Buchhaltung tätig) fehlt jetzt die nächsten Monate hier jemand.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 6 Anfragen

Herr Kühl fragt, was Herr Pamperin zu in Kürze meint (bezogen auf die Antworten zu den Anfragen aus der letzten Sitzung).
Herr Pamperin sagt, es sind noch einige Anfragen offen. Es ist ihm nicht gelungen, innerhalb der Frist von 3 Wochen die Antworten zu bekommen. Zur Anfrage der Städtebaufördermittel aus 2016, gibt es noch keinen Sachstand vom Ministerium, das ist in Klärung. Weitere Anfragen hat Herr Pamperin weitergeleitet, aber keine Aussagen vom Fachbereich Bau und Stadtentwicklung erhalten. Herr Kühl bittet zukünftig in solchen Fällen um eine konkrete Terminangabe.

Herr Kutzner fragt an, ob die Gärtner der Sparte Morgenrot eine Entschädigung für die Kündigung erhalten.
Weiterhin plädiert Herr Kutzner für das Einrichten einer Zone „30 km/h“ in der Schwartower Straße (nach einem Verkehrsunfall).

Herr Kühl fragt, warum die Vorlage 134/21/30 nicht auf der Tagesordnung steht. Herr Pamperin hat heute keinen Antrag gestellt, weil er keine Dringlichkeit gesehen hat.

Herr Pamperin fragt, ob es möglich ist, die nächste Sitzung vom 09.11. auf den 30.11. 2021 verschieben oder zusätzlich aufzunehmen.

zu 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt

Herr Pamperin erläutert den Kennziffernspiegel vom 02.09.2021.
Frau Basedow regt an, in die Tagesordnung das Datum des Finanzstatus aufzunehmen.

zu 8 Einführung von Mandatos und Ausstattung der Mitglieder und Mitgliederinnen der Stadtvertretung und Ausschüsse
Vorlage: 121/21/20

Herr Behnke begrüßt die Einführung des Programmes Mandatos. Für ihn ergeben sich Fragen zum Datenschutz. Die Frage nach eigenen Notizen oder der Erarbeitung eigener Word-Vorlagen wird Herr Pamperin an Frau Wiebeck weiterleiten.
Herr Aukstein-Scheuten fragt nach den sachkundigen Einwohnern, die keinen festen Sitz in den Ausschüssen haben. Herr Pamperin sagt, der Hauptausschuss hat empfohlen, unter 2. des Beschlussvorschlages die Zahl 35 iPads wegzulassen und in „erforderliche Anzahl von iPads" zu ändern. Es kam die Frage auf, was sachkundige Einwohner, die nicht in den Ausschüssen sind, im nicht öffentlichen Teil einsehen können. Diese Frage gibt Herr Pamperin an Herrn Porath weiter.
Herr Aukstein-Scheuten sagt, dass in seiner Fraktion alle über die Themen reden und dann auch alles sehen sollten.
Der Finanzausschuss schließt sich der Formulierung des Hauptausschusses an.

Abstimmung dazu: 5/0/0

Beschlussvorschlag:

Zur Verbesserung der digitalen Gremienarbeit beschließt die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe

1. die Einführung von Mandatos, der App für Mandatsträger und
2. die Ausstattung der Stadtvertreter*innen und sachkundigen Einwohner*innen mit insgesamt 35 iPads

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 9 Beratung und Beschluss der Eckdaten der Schmutzwassergebührenkalkulation 2022/23
Vorlage: 132/21/30

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 21.10.2021 die folgenden Eckdaten für die Gebührenvorschau 2022/2023:
Zu 1. Die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll im bestehenden Umfang weiter betrieben werden.

Zu 2. Für die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage werden unterschiedliche Gebührensätze kalkuliert. Für die dezentrale Schmutzwasser-beseitigungsanlage erfolgt die Kalkulation der Gebühr für die Behandlung der Fäkalschlämme aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus abflusslosen Gruben.

Zu 3. Die Betriebs- und Unterhaltungskosten der Schmutzwasserbeseitigungsanlage sind zu 100 % aus Gebühren zu decken.

Zu 4. Die Gebührenkalkulation erfolgt für die Jahre 2022/2023. Die Über-/Unterdeckung der Jahre 2019 und 2020 sind bei der Gebührenvorschau zu berücksichtigen.

Zu 5. Die Abschreibungen erfolgen weiterhin auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten, die in der Sachdarstellung genannten Abschreibungssätze werden bestätigt.

Zu 6. Die Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung erfolgt mit einem Zinssatz von 0,9523 %.

Zu 7. Die Kalkulation der Gebühren für die zentrale Schmutzwasserbeseitigungsanlage soll mit einem erwarteten Benutzungsumfang von 615.000 m³ Abwasser/Jahr aus dem Stadtgebiet erfolgen. Für die Kalkulation der Gebühren der dezentralen Schmutzwasserbeseitigungsanlage ist jährlich von der Behandlung von 100 m³ Fäkalschlammen und 60 m³Abwasser aus abflusslosen Sammelgruben auszugehen.

Abstimmungsergebnis: **5/0/0**

zu 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Kühl stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 15 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

zu 10 Verkauf von Grund und Boden
hier: Erbbaurecht
Vorlage: 135/21/30

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf der Sitzung am 21.10.2021 den Verkauf des Erbbaurechts für das in der Gemarkung Boizenburg, Flur *** gelegene Flurstück *** an ****. Der Kaufpreis beträgt ****. Die Nebenkosten für Notar und Grundbuchänderungen werden vom Käufer übernommen.

Abstimmungsergebnis: Empfehlung zur Vertagung – Prüfen, ob ein Verkaufspreis über dem Bodenrichtwert möglich ist **5/0/0**

zu 11 Beratung und Beschluss zur Vergabe

hier: Reinigungsleistungen für städtische Gebäude
Vorlage: 140/21/30

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt am 21.10.2021 die Auftragsvergabe zur Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung für Schulen, Sporthallen der jeweiligen Grundschulen sowie den öffentlichen Gebäuden der Stadt Boizenburg/Elbe wie folgt:

Los 1: Unterhaltsreinigung (öffentliche Gebäude):
an die ***zum Angebotspreis von ***

Los 2: Unterhalts- und Grundreinigung (Schulen und Sporthallen der jeweiligen Grundschule:
an die ***zum Angebotspreis von ***.

Los 3: Glasreinigung:
an die ***zum Angebotspreis von ***

Die entsprechenden Verträge mit den Firmen haben eine Laufzeit vom 01.01.2022 mit anschließender Verlängerungsoption um max. 2x jeweils ein Jahr.

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

Zu 12 Beschaffung eines Kleinlastkraftwagens mit Geräteträger
Vorlage: 141/21/30

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt in ihrer Sitzung am 21.10.2021 den Kauf eines Kleinlastkraftwagens mit Geräteträger. Den Auftrag erhält auf Grundlage ihres Angebotes vom 06.09.2021 zum Preis von ***

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 16 Schließen der Sitzung

Herr Kühl schließt um 19.50 Uhr die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.10.21

Karin Corinth
Protokollführerin

Heino Kühl
1. Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden